



31.1.2010, 15 bis 19 Uhr; Haus am Dom, Domplatz 3, Frankfurt/M.



Eine Veranstaltung des Deutschen Kulturforums östliches Europa in Zusammenarbeit mit dem Akademischen Zentrum Rabanus Maurus, dem Hessischen Literaterrat, dem Deutsch-Litauischen Forum e. V., der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung | Medienpartner: HR2 Kultur

Veranstaltungsort: Haus am Dom, Das katholische Kultur- und Begegnungszentrum, Domplatz 3, 60311 Frankfurt/M., T. +49 (0)69 8008718-400, E-Mail: hausamdom@bistum-limburg.de

Edwin Geist, geb. 1902 in Berlin, fand in Kaunas, der damaligen Hauptstadt Litauens, Zuflucht vor den Nationalsozialisten. Nach einer kurzen produktiven Zeit wurde er 1941 im Ghetto interniert und schließlich von der Gestapo im Dezember 1942 erschossen. Seine musikalischen Werke, zu Lebzeiten ungedruckt, wurden erst in den letzten Jahren wiederentdeckt. In unserem Konzert kommen Geists Lieder und Kammermusikwerke zusammen mit Liedern des in Wilna geborenen Arno Nadel (1878-1943) zur Aufführung. Zuvor werden Joachim Tauber und Ruth Leiserowitz, beide ausgewiesene Kenner der Kultur und Geschichte Litauens, gemeinsam mit der Zeitzeugin Irena Veisaite einen Einblick in die komplexe Geschichte der Juden, der Litauer und der Deutschen in Kaunas geben.

15.00 Uhr Exil und Ghetto in Kaunas

Litauen 1918-1940

Historische Einführung von Joachim Tauber | Vorsitzender des Deutsch-Litauischen Forums

Irena Veisaite im Gespräch mit Ruth Leiserowitz

Irena Veisaite wuchs in einer deutschsprachigen jüdischen Familie in Kaunas auf, als Kind wurde sie aus dem Ghetto in Kaunas gerettet. Seit den 1990er Jahren ist sie eine Schlüsselfigur der umfangreichen Osteuropa-Aktivitäten der Soros-Stiftung. Sie lebt in Vilnius. Die Historikerin Ruth Leiserowitz stellv. Direktorin des Deutschen Historischen Instituts Warschau) ist eine ausgewiesene Kennerin der Geschichte Litauens und Ostpreußens.

17.00 Uhr Konzert - Werke von Edwin Geist und Arno Nadel

Edwin Geist *Der seltsame Abend* (Hugo Salus) für Sopran und Streichtrio

Arno Nadel *Sabbat-Suite für Streichtrio* mit Sopran
Der Alef-Bees. Studie über das Volkslied von Warschawski für Sopran und Streichtrio
Aus den *Jonteffliedern* (Festtagslieder)

Edwin Geist *Drei Litauische Lieder* (Benediktas Rutkūnas/Horst Engert)
Ich finde dich in allen diesen Dingen(Rainer Maria Rilke) für Sopran und Klavier
Apollinisch-dionysische Tanzpantomime (aus *Die Heimkehr des Dionysos*) für Klavier
Arioso und Gebet der Apolloneia (aus *Die Heimkehr des Dionysos*)
Kosmischer Frühling für Klaviertrio

Ausführende

- Verena Rein | Sopran | [:::www.verena-rein.de:::](http://www.verena-rein.de)
- Jascha Nemtsov | Klavier | [:::www.musica-judaica.com:::](http://www.musica-judaica.com)
- Katja Lämmermann | Violine | [:::www.katja-laemmermann.com:::](http://www.katja-laemmermann.com)
- Itamar Ringel | Viola
- Julian Arp | Violoncello | [:::www.duoarpfrantz.com:::](http://www.duoarpfrantz.com)

Konzept und Durchführung

- Kerstin Frei, M.A. | Akademisches Zentrum Rabanus Maurus
- Dr. Klaus Harer | Deutsches Kulturforum östliches Europa
- Hartmut Holzapfel | hessischer *literaturrat*

Weitere Informationen:

Dr. Klaus Harer

T. +49(0)331-20098-44

E-Mail: harer@kulturforum.info

Sowie unter:

<http://www.kulturforum.info/php/x.php4?w=1000063>

Deutsches Kulturforum
östliches Europa
Am Neuen Markt 1
14467 Potsdam

Tel. +49 (0)331 20098-0
Fax +49 (0)331 20098-50
deutsches@kulturforum.info



Das Kulturforum wird gefördert
vom Beauftragten der
Bundesregierung für Kultur und
Medien aufgrund eines Beschlusses
des deutschen Bundestages

